

Übernachtung in einem Wüstencamp vermittelt einen Eindruck vom Leben der Beduinen. Abendessen und Übernachtung im **Zeltcamp**.

11. Tag So. 08.10.13

Fahrt zum **Wadi Bani Khalid** und Besuch des großen smaragdgrünen Pools, einer engen, zickzackförmigen Schlucht mit riesigen weißen Felsbrocken und der Muqal-Höhle. Weiterfahrt nach **Sur**, der östlichste Stadt Arabiens. Die Stadt bildete im 18. und 19. Jh. eine Handelsbrücke. Bis zu 150 Schiffe lagen damals im Hafen. Einen Eindruck von der früheren Bedeutung der Dhaus erhält man durch die Besichtigung der Fatah al-Khai, seit 1970 ein Museumsschiff. Drei Dhau-Werften werden in Sur durch die Unterstützung des Staates vor dem Aussterben bewahrt, damit die traditionelle Handwerkskunst nicht verloren geht. Wir besuchen eine davon. Im Stadtviertel al-Ayjah zeugen kunstvoll verzierte massive Holztüren mit floralen Mustern von kunsthandlicher Kompetenz. Selbstverständlich werfen wir auch einen Blick auf die **Sur Sultan Qaboos Moschee** (nur Außenbesichtigung möglich) und die **Bilad Sur Festung**. Abendessen und Übernachtung in **Sur**.

12. Tag Mo. 09.10.23

Fahrt über Muscat zum **Wadi Shab**, eines der berühmtesten und schönsten Wadis im Sultanat. Wir durchwandern einen Canyon, vorbei an smaragdgrünem Wasser und einem Wasserfall in einer Höhle. Abschließend machen wir noch einen Fotostop am **Bimmah Sinkhole**, einer mächtigen Sinkhöhle (Doline). Es geht zurück nach **Muscat** zum abschließenden Abendessen.

13. Tag Di. 10.10.23

Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Frankfurt, das am Morgen erreicht wird. Hier endet die Reise.

Änderungen vorbehalten

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 3.200,-*
Einzelzimmerzuschlag: € 630,-

Leistungen:

Linienflüge mit OMAN AIR in der Touristenklasse von Frankfurt nach Muscat und zurück, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag (Stand: 04/2023), 11 Übernachtungen in 3,5- und 4-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/ Dusche und WC, Halbpension (11x Frühstück, 12x Abendessen), Transfers und Rundfahrten in einem klimatisierten Reisebus und an zwei Tagen (5. und 6. Tag) in Geländewagen (4 Personen pro Fahrzeug), Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, Reiseliteratur Du Mont Reisehandbuch „Oman“, R+V-Insolvenzversicherung, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung.

Nicht enthalten sind Gruppentrinkgelder für Fahrer und Reiseleiter und Trinkgelder für das Hotel- und Restaurantpersonal sowie evtl. gewünschte weitere Reiseversicherungen.



Mindestteilnehmerzahl: 21 Personen
Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise in den Oman **Reisepass**, der mindestens für die Dauer des Aufenthalts gültig sein muss.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen

Prof. Franz Josef Röll
Taanusstr. 5 d
63477 Maintal
Tel. 06109 77 17 76 / Mobil: 0170 90 40 791
fjroell@t-online.de

Reiseveranstalter mundus Reisen

Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus
Tel.: 061 74 - 93 18 73
Fax: 061 74 - 25 290
team@mundus.de www.mundus.de

Stand: 04/23

mundus
*die Welt erreichen



Auf den Spuren des
Weihrauchs

28. September bis 10. Oktober 2023

Reiseleitung:

Prof. Franz Josef Röll, Maintal

1. Tag Do. 28.09.23

Am Morgen Linienflug von Frankfurt nach **Muscat**. Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung in **Muscat**.

2. Tag Fr. 29.09.23

Am Morgen Besuch des Fischmarktes und der **Mutrah** Festung. Bummel durch den in der Nähe liegenden **Souk von Mutrah**. Wenn auch der ehemalige Lehmbooden inzwischen gefliest ist, weht in dem Souk eine orientalische Stimmung. Architektonisch auffallend ist der **Palast des Sultans** (Qasr al-Alam), der von einem indischen Architekten entworfen wurde. Er darf nicht besichtigt werden, hier machen wir nur einen Fotostopp. Anschließend geht es zum **Nationalmuseum**, in dem anhand vielfältiger Artefakte (Kleidungsstücke, Haushaltsgegenstände) die Kulturgeschichte des Oman vermittelt wird. Gegen Abend unternehmen wir eine ca. 2-stündige **Dhau-fahrt**. Abendessen und Übernachtung in **Muscat**.

3. Tag Sa. 30.09.23

Heute sehen wir die **Sultan Qaboos Moschee**. Sie ist mit einem fast 4.300 m² großen handgeknüpften Teppich und einem gewaltigen Kronleuchter, der mit über 600.000 Swarovski-Kristallen bestückt ist

Sultan Qaboos Moschee, Muscat



und bietet 6.000 Gläubige Platz. Die Moschee verbindet harmonisch Stilelemente und dekorative Muster und Farben, die von der islamischen Kultur im Laufe der letzten Jahrhunderte entwickelt wurden. Entlang der **Riyam Road** gibt es eindrucksvolle Blicke auf den Sultanspalast und die Altstadt. Von einem kleinen Wachturm an der Corniche genießen wir einen prächtigen Blick auf die Butrah-Bucht. Abendessen und Übernachtung in **Muscat**.

4. Tag So. 01.10.23

In **Barka** besuchen wir den **Fischmarkt** und werfen

einen Blick auf die Festung (Außenbesichtigung). **Bait Na'am**, ein Wohnturm aus dem 17. Jh. zeugt von der Schönheit in der osmanische Herrscher im 18. Jh. residiert haben. Kurzer Stopp bei den heißen Quellen von **Ain**



Thowarah, einem beliebten Ausflugsziel der Omanis. Weiterfahrt zur im 16. Jahrhundert erbaute Festung von Nakhil, auch **Husn al-Heem** genannt, die leider nur von außen besichtigt werden kann. Abendessen und Übernachtung in **Muscat**.

5. Tag Mo. 02.10.23

Heute nutzen wir Allradfahrzeuge für die Besichtigungen. Nach dem Frühstück besichtigen wir in **Rustaq** die imposante im 17. Jh. gebaute Festung **Qalaat al-Qesra**, der frühere Herrsersitz Omans, deren Fundamente persischen Ursprungs sind. Besuch der **heißen Quelle von Ain al-Kasfah**, deren Wassertemperatur 50° beträgt. Wir erreichen die Festung **Al Hazm** mit einem lieblichen Garten. Das prächtige Eingangstor gehört zu den schönsten des Landes. Es geht durch das **Wadi Sahtan**, wo es üppige Vegetation gibt und sich kleine Häuser in der Schlucht an die Berghänge schmiegen. Vorbei an der idyllisch gelegenen Bergoase **Bilad Sayt** geht die Fahrt über **Sharaf al-Alamayn**, wo sich fulminante Blicke über die Schluchten und Gipfel des westlichen Hajar eröffnen, zur Bergoase **Misfat al Abriyyin**, einer der am schönsten gelegenen Orte in Oman. Hier befinden Sie mehrere Originalhäuser und uralte Bewässerungskanäle. Von den Ruinen des Wachturms genießen wir eine prächtige Aussicht. Abendessen und Übernachtung in **Jebel Shams**.

6. Tag Di. 03.10.23

Fahrt ins **Wadi Nakhtar**, das als „Grand Canyon Omans“ bezeichnet wird. Von hier starten wir zu einer etwa 4-stündigen Wanderung (250 m Höhenunterschied), entlang des sogenannten **Balcony Walk**. Anschließend fahren wir auf den höchsten Berg Omans, den **Jebel Shams** (3009m). Dort erwartet uns ein grandioser Rundumblick. Abendessen und Übernachtung in **Jebel Sham**.

7. Tag Mi. 04.10.23

Das heutige Besichtigungsprogramm starten wir in der **Oase al-Hamra**. Die Besonderheit der Oase sind 400 Jahre alte traditionelle **Lehmhäuser**. Von Beim Besuch des Museums **Bait al-Safah** lernen wir den historischen Alltag der Omanis kennen. In dem Museum backen einheimische Frauen traditio-

nelles Brot, mörsern Kaffee und zeigen die Herstellung von **Ölen** und **Arzneien**. Am Rande des Ortes befinden die Petroglyphen von **Bin Salt**. Sie zeigen Menschen, ergänzt von alten Inschriften. Weiterfahrt nach **Nizwa**. Abendessen und Übernachtung in **Nizwa**.

8. Tag Do. 05.10.23

Bahla verfügt über eine 13 km lange Stadtmauer. Ihre mächtige Festung **Hisn Tamah** gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. Grandios ist der Eingangsbereich der Zitadelle. Das Innere der **Moschee** von Bahla stammt aus der Frühperiode des Islam, das Mihrab wurde ebenfalls im 14. Jh. errichtet. Auch das ganz in der Nähe gelegene **Jabrin Castle**, die gehört zum Weltkulturerbe. Diese Wohnfestung enthält eine vielfältige Innendekoration. Fahrt zu den Kraggewölbbebauten aus Trockenmauerwerk von **Bat und Al Ayn**. Sie werden als **Bienenkorbgräber** bezeichnet. Die Gräber entstanden um 3.500 v. Chr. und waren eine Bestattungsform der Hafitperiode. Abendessen und Übernachtung in **Nizwa**.

9. Tag Fr. 06.10.23

Freitags findet in **Nizwa** der eindrucksvollste **Viehmarkt** des Landes statt. Die Verkäufer bieten u.a. Ziegen, Schafe und Rinder lautstark an. Sehr früh beginnen wir die Besichtigungen, die anschließend in den Souk, einern der ältesten des und an sich schon ein Erlebnis, führt. 130 Wasserkanäle versorgen Nizwa seit 500 n.Chr. mit Wasser. Mit 8 km ist der **Falaj Daris** der längste Kanal. Im sehenswerten kulturgeschichtlichen **Museum** von Nizwa wird das ausgefeilte Bewässerungssystem anschaulich präsentiert. Wir genießen später einen Blick vom größten Festungsturm des Oman. Später machen wir einen Spaziergang durch die **Tanuf-Ruinen**. Nur wenige Schritte entfernt liegt der Eingang des **Wadi Tanuf**, wo auch Rock Art zu finden ist. Abendessen und Übernachtung in **Nizwa**.

10. Tag Sa. 07.10.23

Heute besuchen wir **Ibra**, einer der ältesten Orte Omans. Im historischen Stadtteil beeindruckt die großartige Lehmarchitektur Omans mit ihren geschwungenen Fensterbögen, ihren verzierten Holztüren



Dhauwerft

und bezaubernden Innenhöfen. Sehenswert ist auch der zugewucherte Souk. Danach geht es in die Wüste. Langgezogene Dünenkämme sind das Kennzeichen der **Wahiba-Wüste**. Teilweise haben Wind und Wetter „versteinerte Dünen“ (Aeolitgestein) geformt. Eine Camp-